



Die Idee des ZEGG

Das ZEGG ist ein internationaler Treffpunkt und Ort für das Experiment Gemeinschaft. Etwa 95 Menschen betreiben den Platz und leben, lieben, arbeiten hier.

Was uns verbindet, ist die große Idee der Freundschaft zwischen den Geschlechtern und der Anteilnahme am Lebendigen auf dieser Erde.

Unser Anliegen ist es, kraftvolle Strategien zu erarbeiten und zu leben für den Frieden unter Menschen, zwischen Mann und Frau und zwischen Mensch und Natur.

Diese Idee weiterzuentwickeln, erfahrbar und verfügbar zu machen, ist der Sinn der Veranstaltungen und Tagungen an diesem Ort.

Selbst verantwortlich sein

Eine wichtige Voraussetzung für eine von Angst befreite Liebe und Sexualität liegt in der Selbstverantwortung, der Wahrnehmung und einer wahrheitsgemäßen Kommunikation.

Diese zu fördern ist eine der Aufgaben des Forums und der Gruppentreffen, die bei jeder Tagung angeboten werden. Bringt Eure Fragen, inneren Auseinandersetzungen, u.a. bitte dort ein.

Freiraum und Achtsamkeit

Die Gemeinschaft bietet einen Schutzraum, in dem Neues ausprobiert werden kann und wo mensch in der Kontaktaufnahme mehr wagen kann als anderswo.

Wir bitten Euch deshalb – vor allem auch im erotischen Bereich – auf die Bedürfnisse anderer Menschen zu achten und deren Grenzen zu respektieren.

Es bedarf dazu auch einer inneren Konzentration und Sammlung, um diese Möglichkeiten sinnvoll zu nutzen und nicht in einen Strudel von Bedürfnissen und schnellen Beurteilungen zu kommen. Laß' dir Zeit. Und sag' nur „Ja“, wenn du es wirklich willst.

Ökologie

Die Ökologie des ZEGG-Geländes, die sich in den vergangenen Jahren trotz des kargen Bodens und trockenen Klimas so vielfältig und fruchtbar aufgebaut hat, bedarf Pflege und Achtsamkeit.

Bitte geht sparsam mit dem Wasser um - wir leben in einem niederschlagsarmen Gebiet.

Gerne dürft ihr Kräuter, Obst und Wildfrüchte genießen. Wir bitten euch um einen achtsamen Umgang mit den Pflanzen, die euch beschenken. Zeigt dies bitte auch den Kindern.

Bitte helft mit, dass an diesem Ort ein Klima der Pflege, der Freude und der Dankbarkeit weiter wächst!

Wir wünschen einen schönen Aufenthalt.

Feuer und Rauchen

Von Frühjahr bis Herbst besteht in Brandenburg höchste Waldbrandgefahr. Deshalb ist **Feuer machen streng verboten** – auch Kerzen in den Zelten oder auf der Wiese sind nicht erlaubt. Hier gilt keine Ausnahme!

Der kleinste Funke – sowie herumliegende Gläser und Flaschen – können Brände entfachen. Auf dem gesamten Gelände besteht deshalb **Rauchverbot!** Ausnahmen sind nur die Raucherplätze, u.a. am Dorfplatz, vor dem San Diego Cafe und am Campus bei den Aschenbechern.

Bei Brand: Auf dem Campus sammeln – wir haben eine Betriebsfeuerwehr – nichts selber machen.

Wenn man einen Brand entdeckt: Der Feueralarm befindet sich im roten Telefonhäuschen (zwischen San Diego und Gästehaus), gegenüber der Eingangtür – den roten Knopf drücken.

Erste Hilfe

Fragt bitte im Restaurant oder in der Dorfkneipe. Verbandskästen gibt es u.a. in der Küche, dem Uni-Flur, den Kneipen.

Telefonieren und Handygebrauch

Ein Münztelefon befindet sich in dem roten Telefonhäuschen vor dem Restaurant.

Der Gebrauch von Handys ist in allen öffentlichen Versammlungsräumen (auch Dorfplatz und Restaurant-Terrasse) tabu! Wenn ihr auf dem Platz telefoniert, seid eurer Umgebung gewahr, ob es stört.

Geld- und Wertsachen

nicht in den Autos, Zimmern oder Bädern aufbewahren. Man sollte sie bei sich tragen oder am Empfang abgeben. Größere Wertsachen (Laptop, Kamera ...) können wir leider nicht aufbewahren.

Fundsachen

bitte alle beim Empfang abgeben. Wenn ihr einmal etwas hier vergesst, könnt ihr dort nachfragen.

Parken

Autos bitte auf dem Parkplatz vor dem Gelände parken. Benutzt nur diesen Parkplatz, denn wir wünschen uns so wenig wie möglich Autoverkehr auf dem ZEGG Hauptgelände.

Bus, Bahn und Taxi

Fahrpläne der Regionalverbindungen hängen im Vorraum des Restaurants aus – die Telefonnummern der Auskünfte ebenfalls.

Wenn ihr ein Taxi bestellt, bitte nutzt es auch oder bezahlt es ggf. (falls sich eine andere Mitfahrgelegenheit ergeben hat), damit die Taxen uns weiter anfahren.

Und wenn's mal funkt und zwei sich finden ...

Wo man sich zurückziehen kann? Auskunft gibt das Tagungsteam und die WirtInnen der Dorfkneipe und des San Diego Cafés.

Wir empfehlen dringend den Gebrauch von Kondomen. Sie sind in der Dorfkneipe und im San Diego Café erhältlich.

Kläranlage und Wasser

Damit unsere Pflanzenkläranlage problemlos funktioniert, werft bitte außer dem Klopapier nichts ins Klo (auch keine Papiertaschentücher, Tampons o.ä.).

Das ZEGG hat eigenes Brunnenwasser von sehr guter Qualität – Leitungswasser ist am ganzen Platz trinkbar.

Feuerlöschteich und Baden

Die Eintrübung des Wassers (Schwebealgen) ist unbedenklich – das Wasser ist biologisch gereinigt. Trotzdem gilt: Baden auf eigene Gefahr.

Damit das biologische System des Teiches durch das Baden nicht unnötig belastet wird, bitten wir Euch:

- Vor dem Baden immer duschen.
- Kinder unter fünf Jahren müssen beim Baden eine Hose tragen.
- Die bepflanzte Zone bitte nicht betreten (Schutzraum für die Teichbewohner.) und nichts hineinwerfen.

Trommeln und Musik im Freien

Wer Instrumente hat, die den ganzen Platz beschallen, möge bitte nicht im Freien spielen. Bitte benutzt dafür in Absprache unsere Seminarräume – Nachbarn und Bewohner danken.

Und zuletzt: Helft mit, die Schönheit des Geländes zu pflegen: Abfall bitte in die bereitstehenden Behälter. Für aktive Mithilfe sind wir dankbar.